

Protokoll der Jahreshauptversammlung (JHV) des Schachbezirks Düsseldorf vom 06.04.2019

Ort: Spiellokal DSV 1854, Hansaallee 112- 114, 40547 Düsseldorf

Beginn der Versammlung: 14.20 Uhr

Der 1. Vorsitzende, Thomas Sterz, begrüßte die Anwesenden und dankte den Gastgebern des DSV 1854 für die Ausrichtung der JHV in ihren Räumlichkeiten. Zu Ehren der im letzten Jahr Verstorbenen, insbesondere des Ehrenmitglieds Herrn Rudolf Weber, erfolgte eine Schweigeminute der Anwesenden.

TOP 1: Berichte der Vorstandsmitglieder

Wie bereits in den Vorjahren, lagen die Berichte größtenteils bereits schriftlich vor und wurden mit der Einladung zur JHV versandt. Es erfolgten lediglich einige mündliche Ergänzungen der jeweiligen Vorstandsmitglieder:

- a) Der neue Jugendwart, Herr Marian Wysinski (DSV 1854) stellte sich kurz vor und dankte seinem Vorgänger, Thorsten Braun, für die jahrelang geleistete Tätigkeit.
- b) Der 2. Spielleiter, Uwe Kaspar, begründete kurz seine Entscheidung, nicht wieder zur Wahl des 2. Spielleiters zur Verfügung zu stehen. Er informierte über die anstehende Ligareform, die aber zunächst auf Bezirksebene keine unmittelbare Auswirkung hat. Lobend erwähnte er die Ausrichtung der Seniorenbezirkseinzelseisterschaft durch den SV Hilden. Bemängelt wurde durch ihn die Zunahme von Streitigkeiten und mangelndem Respekt untereinander im Rahmen der Mannschaftskämpfe. Auch häuften sich Anfragen zur Regelkunde.
Auf Nachfrage wurde bestätigt, dass für die nächste Saison noch keine elektronischen Uhren auf Bezirksebene vorgeschrieben werden.
Kurz diskutiert wurden Verzerrungen durch Spielverlegungen in der Bezirksliga.
- c) Der 1. Spielleiter, Frank Hammes, nahm die Siegerehrung der letzten Bezirkseinzelseisterschaft vor und gab kurze Erläuterungen zu den noch laufenden Bezirksturnieren.
- d) Der Frauenwart, Peter Ringelstein, bat die anwesenden Vereinsmitglieder, ihm Kontaktdaten der weiblichen Mitglieder zukommen zu lassen, damit er mehr Werbung für die nur mäßige besetzten Frauenturniere betreiben kann.
- e) Auf Nachfragen wurden durch Thomas Sterz kurz die Gründe für die gestiegenen Homepagekosten und die Jugendzuschüsse (Zuschüsse an Vereine für die Teilnahme der Jugendlichen an nationalen und internationalen Wettkämpfen) erläutert.

TOP 2: Feststellung der anwesenden Vereine und Bekanntgabe der Stimmen

An der Versammlung nahmen Vertreter von 9 von insgesamt 15 Vereinen teil. Auf die anwesenden Vereine entfielen 145 Stimmen (von insgesamt 198 Stimmen). Auf die anwesenden Vorstandsmitglieder entfielen 6 Stimmen (Anwesenheits- und Stimmliste liegt vor).

TOP 3: Anträge

Der Antrag des Vorstands, den Seniorenbeitrag rückwirkend auf den 1.1.2019 von 7,50 € auf 6,50 € zu senken, wurde mit 1 Gegenstimme und 6 Enthaltungen angenommen (144 Ja-Stimmen).

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen an der Kassenführung und schlugen die Entlastung des Kassenwartes vor.

TOP: 5 Entlastung des Vorstandes

Die von Herrn Debertain (SV Lintorf) geleitete Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes (en bloc) ergab eine einstimmige Entlastung.

TOP 6: Neuwahlen

a) 1.Vorsitzender

Thomas Sterz wurde einstimmig wiedergewählt (kein Gegenkandidat)

b) 2. Spielleiter

Clemens Bröker (Ratinger SK) wurde einstimmig gewählt (kein weiterer Kandidat)

c) Kassenwart

Holger Knäble (SC Garath) wurde einstimmig wiedergewählt (kein Gegenkandidat)

d) Spielausschuss

Zu Mitgliedern des Spielausschusses wurden einstimmig en bloc gewählt:

- D. David (SC Erkrath)
- W. Debertain (SV Lintorf)
- S. Klimczak (SV Hilden)
- St. Schön (Ratinger SK)
- U. Kaspar (DSK)

e) Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden bei 18 Gegenstimmen und 1 Enthaltung gewählt:

- W. Gillmann (SV Hilden)
- K. Trommer (Ratinger SK)
- Th. Braun (SG Kaarst) als Ersatzkassenprüfer

TOP 7: Festlegung der Turniere/Lehrgänge

Für Bezirksturniere werden noch Ausrichter gesucht.

Anlässlich seines 70jährigen Bestehens würde der Ratinger SK lt. Herrn Trommer die JHV 2020 ausrichten.

Ausgiebig diskutiert wurde die Durchführung eines Nachfolgeturniers für das ehemalige Schnellschachturnier des Schewe Torm an Christi-Himmelfahrt durch den Bezirk. TuS Nord wäre bereit, dies in seinen Räumlichkeiten durchzuführen. Nach Prüfung der Resonanz in den Vereinen wird dies aber erst für 2020 angedacht.

TOP 8: Verschiedenes

Thomas Sterz stellte ein vom Webmaster A. Mainzer aus der Homepage des Bezirks generiertes Probeexemplar des Mitteilungsblattes („Düsseldorfer Schach“) in Papierform vor und befragte die Teilnehmer nach der voraussichtlichen Nachfrage in den Vereinen. Die Notwendigkeit der bisherigen „Sommerausgabe“ mit Terminen und Mannschaftsaufstellungen der kommenden Saison war unbestritten; begrüßt wurde die Möglichkeit, dass die Vereine zwischenzeitliche Ausgaben als Pdf-Datei zur Verfügung gestellt bekommen und in eigener Regie Papierausdrucke erstellen können. Angesprochen wurde zudem die Möglichkeit, auf diese Weise auch das Archiv des Mitteilungsblattes auf der Homepage fortzuführen. Inwieweit auch die Sommerausgabe auf diese Weise erstellt werden kann, falls der bisherige Redakteur, W. Ehrich, dafür nicht mehr zur Verfügung steht, ist noch mit dem Webmaster zu klären. Zu klären sind weiterhin datenrechtliche Fragen.

Ende der Versammlung: 16.10 Uhr